

G e s e t z s a m m l u n g

f ü r d i e

Fürstlich Keussischen Lande jüngerer Linie.

No. 92.

No. 185. Regierungserkenntlichmachung, die mit der Fürstl. Keuss Plaul. Regierung älterer Linie zu Weiz wegen Bestellung der Forst- und Jagdverbrecher vor das Gericht des begangenen Verbrechens getroffene Uebereinkunft betr. vom 16. März 1847.

In Nachstehendem wird die, zwischen der unterzeichneten Fürstlichen der jüngeren Linie gemeinschaftlichen Landesregierung und der Fürstl. Keuss Plaul. Regierung älterer Linie zu Weiz wegen Bestellung der Forst- und Jagdverbrecher vor das Gericht des begangenen Verbrechens abgeschlossene Uebereinkunft zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wera, den 16. März 1847.

Fürstl. Keuss-Plaul. gemeinschaftl. Landes-Regierung das.
v o n B r e t s c h n e i d e r.

X. Müller.

Zwischen der Fürstlich Keuss Plaulischen der jüngeren Linie gemeinschaftlichen Landesregierung zu Wera und der Fürstlich Keuss Plaulischen Regierung älterer Linie zu Weiz ist mit Höchster Landesherzoglicher Genehmigung wegen gegenseitiger Bestellung der Jagd- und Forstverbrecher in das Gericht, in dessen Bezirk der Jagd- und Forstverbrechen begangen ward, folgende Uebereinkunft getroffen worden:

§. 1.

Wenn sich der Fall ereignet, daß ein Untertban der Fürstlich Keussischen jüngeren Linie im Fürstlich Keussischen der älteren Linie Territorio oder ein Untertban der Fürstlich Keussischen der älteren Linie